



Zu öffnende
Maschinenraumklappen
und
Nachbildung des
Buchli-Antriebs!

Schnellzuglokomotive E16/116



Zum Vorbild:

Die E16 wurde als Hauptbahn-Schnellzuglokomotive mit 20 Tonnen Achsdruck geplant und gebaut. In 3 Losen lieferte Krauss (mechanischer Teil) und BBC (elektrischer Teil) insgesamt 21 Lokomotiven. Das Besondere der E16 war der einseitige Buchli-Antrieb, der sich bereits bei der schweizerischen Elektrolok Ae 3/6 bewährt hatte. Die E16 blieb die einzige deutsche Elektrolok-Baureihe mit diesem Antrieb. Die ersten Lokomotiven kamen noch unter der bayrischen Bezeichnung ES 1 21001-06 vom Bw München 1 aus zum Einsatz. Die nachfolgenden Lokomotiven wurden schon unter der Bezeichnung E16 in Dienst gestellt. Haupteinsatzgebiet blieb die „Bayrische Maximiliansbahn“ (Ulm – München – Rosenheim – Salzburg), wobei der östliche Ast zwischen

München und Salzburg bis zum Schluss befahren wurde. Dort hatte sie auch die hochwertigste Zugleistung, nämlich die Beförderung des berühmten „Orient-Express“. Weitere Wendepunkte zu Zeiten der DRG waren Stuttgart, Regensburg, Treuchtlingen, Garmisch sowie Innsbruck.

Bei der Deutschen Bundesbahn konzentrierte sich der Einsatz beim Bw Freilassing. Ab 1968 lautete die EDV-gerechte Bezeichnung 116. Im Jahre 1978 war dann das Ende der planmäßigen Einsätze gekommen. Letzte Lokomotive war die 116 009-2. Der Fristablauf war zum 10. Juni 1979 terminiert, die Ausmusterung erfolgte am 31.01.1980. Somit hatte sich der Buchli-Antrieb und die E16 rund 53 Jahre bewährt.

Schnellzuglokomotive E16/116

Best.-Nr.	Ep.	Lok-Nummer	Beschreibung	Stationierung
13010	IIb	ES1 21002	DRG, rotbraun, drei große Lampen, mit Stirntür und Übergangseinrichtung, Vorlaufräder ohne Bremse, Stromabnehmer SBS 9	München Hbf (1)
13011	IIb	E16 08	DRG, rotbraun, Zeiss-Lampen, mit Stirntür und Übergangseinrichtung, Vorlaufräder ohne Bremse, Stromabnehmer SBS 9	München Hbf (1)
13012	IIb	E16 07	DRG, blaugrau, Zeiss-Lampen, mit Stirntür und Übergangseinrichtung, Vorlaufräder ohne Bremse, Stromabnehmer SBS 9	Garmisch
13015	IIb	E16 16	DRG, blaugrau, Zeiss-Lampen, Stirntür geschlossen, ohne Übergangseinrichtung, Vorlaufräder mit Bremse, Stromabnehmer SBS 9	München Hbf
13013	IIIb	E16 03	DB, flaschengrün, 3 Hella-Lampen, mit Frontumlauf, mit Indusi, Vorlaufräder mit Bremse, Stromabnehmer SBS 9	Bw Freilassing
13014	IV	116 009-2	DB, chromoxidgrün, 3 Hella-Lampen, mit Frontumlauf, mit Indusi, Vorlaufräder mit Bremse, Stromabnehmer SBS 9/54 - SBS 10/54	Bw Freilassing

- ⇒ Modelle in feinsten Messing-Handarbeit
- ⇒ hochwertige Detaillierung
- ⇒ detaillierte Inneneinrichtung des Maschinenraumes
- ⇒ vorbildgetreue Lackierungen und Beschriftungen
- ⇒ alle Türen und Deckel zum Öffnen
- ⇒ vorbildgerechtes Heben und Senken der Stromabnehmer
- ⇒ Antrieb durch 4 querliegende Faulhaber-Motoren
- ⇒ Innenbeleuchtung serienmäßig
- ⇒ Zimo-/ESU-Decoder (Einbau nach Kundenwunsch)
- ⇒ LüP 50,9 cm
- ⇒ Mindestradius 1550 mm

Preis: 4.995,- €



Technische Änderungen, sowie Änderungen an Design bzw. Modellausstattung, Zwischenverkauf sowie Preisänderungen bleiben vorbehalten. Die Preise sind in Euro und verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Wunder
Präzisionsmodelle GbR

Adolf-Damaschke-Straße 50 · 68519 Viernheim

Telefon 062 04/62 01 90

www.wunder-modelle.de · info@wunder-modelle.de